



Was ist Hunger?

Jeder 13. Mensch auf der Welt hungert. Das sind rund 645 Millionen Menschen, die täglich mit knurrendem Magen ins Bett gehen (Stand 2025).

Dabei gäbe es insgesamt mehr als genug Lebensmittel für die gesamte Weltbevölkerung. Die globale Landwirtschaft erzeugt rechnerisch sogar ein Drittel mehr Kalorien, als die Menschheit nötig hätte.

Jeder
13. Mensch
hungert



Welche Arten von Hunger gibt es?

Akuter Hunger beschreibt zeitlich begrenzte Unterernährung aufgrund von Nahrungsmittelknappheit oder akuter Krankheit.

Chronischer Hunger ist der dauerhafte Zustand von Unterernährung. Bei Kindern führt das zu dramatischen Folgen in ihrer körperlichen Entwicklung.

Verborgener Hunger bedeutet, dass Menschen zwar ausreichend Nahrung haben, diese jedoch so einseitig ist, dass es zu Nährstoffmangel kommt.

Überlege:

- Was ist der Unterschied zwischen „Hunger“ und „Appetit“?
- Welche gesundheitlichen Folgen bringt chronischer Hunger mit sich?
- Welche Art von Hunger trifft man am ehesten in Europa an?



Kann man Hunger messen?

Mit dem WELTHUNGER-INDEX kann Hunger gemessen werden. Dieser wird mithilfe einer Formel aus vier Indikatoren berechnet: Unterernährung, Auszehrung bei Kindern, Wachstumsverzögerung bei Kindern und Kindersterblichkeit.

missio

Alle Unterlagen unter
www.missio.at/bildung

Wo gibt es auf der Welt Hunger?

In sieben Ländern wird der Hunger als sehr ernst eingestuft.
Welche sind das?

.....

.....

.....

.....

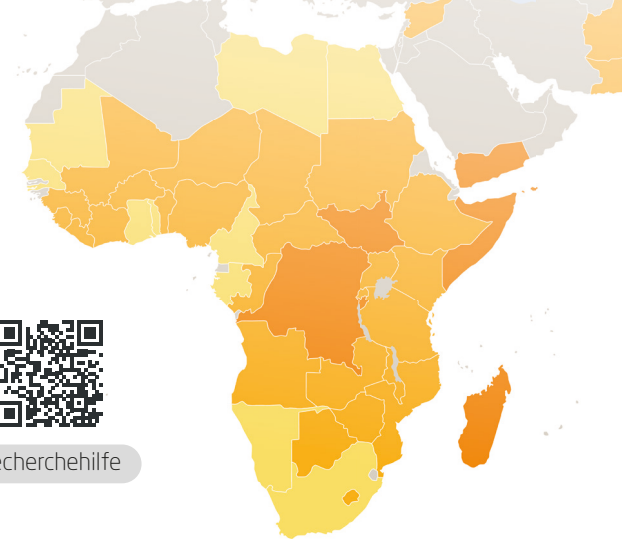
.....

.....

.....



Recherchehilfe



Warum gibt es Hunger?

Die Ursachen für Hunger sind vielfältig. Welche fallen dir ein? Vergleiche deine Ergebnisse mit denen deiner Mitschülerinnen und Mitschüler.

.....

.....

.....

.....